

EU SICHERHEITSDATENBLATT
 gemäß 91/155/EWG

1. STOFF/ZUBEREITUNGSBEZEICHNUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

- 1.1 Produktname: Quantolip® LDL (50 mL) REF 8254015
- 1.2 Empfohlener Gebrauch: In vitro Diagnostikum
- 1.3 Lieferant: Technoclone GmbH
 Brunner Str. 59/5
 1230 Wien
 Österreich
 Tel. +43 1 86373-0
 Fax +43 1 86373-44
- 1.4 Notrufnummer: +43 1 86373-10

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN VON BESTANDTEILEN

- 2.1 Artikel enthält:
- | | |
|--------------------------------|---|
| Tris hydroxymethyl aminomethan | 24,3 g/L |
| Na ₂ EDTA | 0,36 g/L |
| Natriumazid | 0,8 g/L (0,08 %) (CAS-Nr. 26628-22-B; T+; R: 28-32) |
| Salzsäure, 37 % | 15 ml/L (0,55 %) |
| Dextransulfat, NaSalz | 0,06 g/L |

Ist nach EG-Richtlinie 88/379/EWG, Chemikaliengesetz und Gefahrstoffverordnung als Gefahrstoff eingestuft (gesundheitsschädlich). Eine Deklarationspflicht besteht nicht, da die Konzentration unter der Einstufungsgrenze für Zubereitungen liegt.

3. MÖGLICHE GEFAHREN

- 3.1 Gefahrenbezeichnung: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 Im Allgemeinen nicht wassergefährdender Stoff.
- 3.2 Gefahrenhinweis: Die im Umgang mit Chemikalien notwendigen Sicherheitsvorschriften sind zu beachten und einzuhalten.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

- 4.1 Nach Augenkontakt: Mit Wasser sorgfältig spülen.
- 4.2 Nach Hautkontakt: Sofort sorgfältig mit Wasser abwaschen.
- 4.3 Nach Verschlucken: Bei Auftreten von Unwohlsein Arzt aufsuchen.
- 4.4 Hinweise für den Arzt: Durch den Arzt symptombezogene Therapie.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 Geeignete Löschmittel: Keine Beschränkung
- 5.2 Thermische Zersetzung: Mit gefährlichen Zersetzungen ist nicht zu rechnen.

EU SICHERHEITSDATENBLATT
 gemäß 91/155/EWG

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Maßnahmen bei Verschütten: Ausgetretenen Stoff sorgfältig aufnehmen.
 6.2 Bindemittel: Nicht erforderlich.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Handhabung: Keine besonderen Anforderungen
 7.2 Lagerung: Bei +2 – 8 °C lagern

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG U. PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- 8.1 MAK-Wert: Nein
 8.2 Atemschutz: Keiner
 8.3 Handschutz: Hände waschen,
 Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden.
 Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation
 Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
 Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
 8.4 Augenschutz: Schutzbrille
 8.5 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

9. PHYSIKALISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- 9.1 Form: Flüssig
 9.2 Farbe: Farblos
 9.3 Geruch: Keine Daten vorhanden
 9.4 Löslichkeit: Löslich in Wasser
 9.5 Viskosität: Keine Daten vorhanden
 9.6 pH-Wert: 7,4

EU SICHERHEITSDATENBLATT
 gemäß 91/155/EWG

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	Gefährliche Reaktionen:	Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch keine bekannt.
10.2	Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine
10.3	Gefährliche Unverträglichkeiten:	Metalle und Metallverbindungen Natriumazid bildet mit Schwermetallen explosive Verbindungen. Wiederholter Kontakt geringer Azidkonzentrationen mit Blei und Kupfer, das gewöhnlich als Material für Abflussleitungen eingesetzt wird, kann zu einer Ansammlung erschütterungs-empfindlicher Verbindungen führen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1	Akute Reizungen:	Nicht bekannt
11.2	Reizung, Haut:	Nicht bekannt
11.3	Reizung, Augen:	Nicht bekannt
11.4	Toxikologische Angaben:	Vergiftungen sind bisher nicht bekannt geworden.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1	Wassergefährdungsklasse:	1
------	--------------------------	---

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1	Allgemeine Hinweise:	Gebrauchtes Reagenz kann unter Beachtung der behördlichen Vorschriften dem Abwasser zugeführt werden. Entleerte Verpackungen können über die örtlichen Wiederverwertungswege entsorgt werden.
------	----------------------	--

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1	Allgemeine Angaben:	Unterliegt nicht den zur Zeit geltenden Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter
------	---------------------	---

15. VORSCHRIFTEN

15.1	Sicherheitshinweise:	Nicht kennzeichnungspflichtig. Behälter dicht geschlossen halten. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten. Berührung mit der Haut vermeiden.
------	----------------------	--

16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft 91/155/EWG in der Fassung 93/112/EG.



EU SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 91/155/EWG

Alle Informationen und Anweisungen die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt werden, basieren auf den Stand des wissenschaftlichen und technischen Wissens, des am Datenblatt angegebenen Datums. Technoclone GmbH kann für einen Schaden am Produkt durch dieses Sicherheitsdatenblatt nicht verantwortlich gemacht werden, wenn das Bestehen eines solchen Schadens nicht nachweisbar ist und die gegenwärtige Lage des wissenschaftlichen und technischen Wissens nicht berücksichtigt wurde.

Es kennzeichnet lediglich das Produkt hinsichtlich der passenden Sicherheitsanweisungen und stellt keine Garantie für die Eigenschaften des Produktes dar.